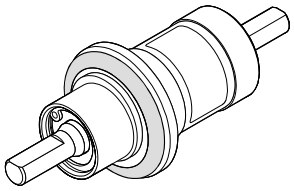
Drehdurchführung

DN 25 ISO-KF

FRH025-H



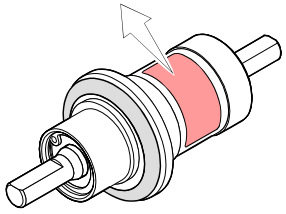
Gebrauchsanleitung
inkl. Herstellererklärung

rina03d1 (0004)

Produktidentifikation

Im Verkehr mit Inficon sind die Angaben des Typenschildes erforderlich. Tragen Sie deshalb diese Angaben ein:

INFICON, FL-9496 Balzers
Typ: FRH025-H
No: 214-302
F-No: _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _



Gültigkeit

Dieses Dokument ist gültig für Produkte mit der Artikelnummer 214-302.

Sie finden die Artikelnummer auf dem Typenschild.

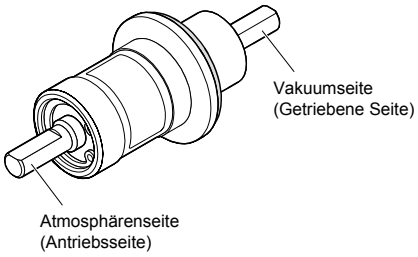
Technische Änderungen ohne vorherige Anzeige sind vorbehalten.

Bestimmungsgemässer Gebrauch

Die mechanische Drehdurchführung FRH025-H dient der Übertragung von Drehbewegungen in Vakuumsysteme.

Funktion

Die Drehbewegungen auf der Atmosphärenseite werden direkt auf die Vakuumseite übertragen.



Sicherheit

Verwendete Symbole

GEFAHR

Angaben zur Verhütung von Personenschäden jeglicher Art.

WARNUNG

Angaben zur Verhütung umfangreicher Sach- und Umweltschäden.

Vorsicht

Angaben zur Handhabung oder Verwendung. Nichtbeachten kann zu Störungen oder geringfügigen Sachschäden führen.

Personalqualifikation

Fachpersonal

Die in diesem Dokument beschriebenen Arbeiten dürfen nur durch Personen ausgeführt werden, welche die geeignete technische Ausbildung besitzen und über die nötigen Erfahrungen verfügen oder durch den Betreiber entsprechend geschult wurden.

Grundlegende Sicherheitsvermerke

- Alle Arbeiten sind nur unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften und Einhaltung der Schutzmassnahmen zulässig. Beachten Sie zudem die in diesem Dokument angegebenen Sicherheitsvermerke.
- Informieren Sie sich vor Aufnahme der Arbeiten über eine eventuelle Kontamination. Beachten Sie beim Umgang mit kontaminierten Teilen die einschlägigen Vorschriften und halten Sie die Schutzmassnahmen ein.

Geben Sie die Sicherheitsvermerke an alle anderen Benutzer weiter.

Verantwortung und Gewährleistung

Inficon übernimmt keine Verantwortung und Gewährleistung, falls der Betreiber oder Drittpersonen

- dieses Dokument missachten
- das Produkt nicht bestimmungsgemäss einsetzen
- am Produkt Eingriffe jeglicher Art (Umbauten, Änderungen, usw.) vornehmen
- das Produkt mit Zubehör betreiben, welches in den zugehörigen Produktdokumentationen nicht aufgeführt ist.

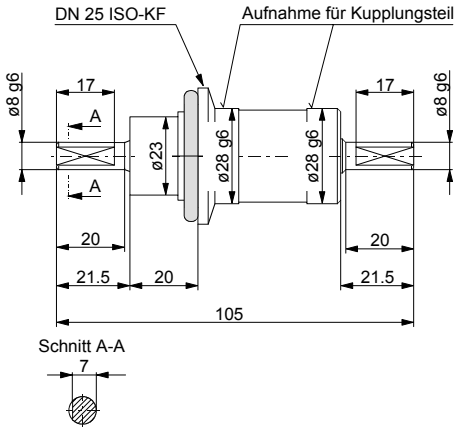
Die Verantwortung im Zusammenhang mit den verwendeten Prozessmedien liegt beim Betreiber.

Technische Daten

Anschlussflansch	DN 25 ISO-KF
Einbaulage	beliebig
Dichtheit statisch dynamisch	 1×10^{-9} mbar l/s 1×10^{-9} mbar l/s ... ... 5×10^{-7} mbar l/s
Druckbereich	1×10^{-8} mbar ... ... 1 bar (absolut)
Standzeit bis zur ersten Wartung	20'000'000 Umdrehungen
Übertragbares Drehmoment	6 Nm
Wellenbelastung radial axial	 150 N 50 N
Drehwinkelelastizität bei max. Drehmoment	1°
Drehzahl	1'000[1)] U / min
Temperaturen Betrieb Ausheizen Lagerung	 50 °C 110 °C -15 °C ... +60 °C
Werkstoffe Gehäuse Welle Dichtung	 Al-Legierung, beschichtet magnetischer Edelstahl, beschichtet FPM
Gewicht	0,2 kg

[1)] Wird eine reduzierte Standzeit akzeptiert, kann die Drehzahl bis Faktor 2 vergrössert werden.

Abmessungen



Einbau

Vakuumanschluss

Vorsicht

Vorsicht: Vakuumkomponente

Schmutz und Beschädigungen beeinträchtigen die Funktion der Vakuumkomponente.

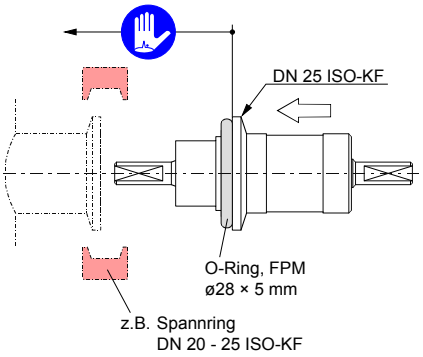
Beim Umgang mit Vakuumkomponenten die Regeln in bezug auf Sauberkeit und Schutz vor Beschädigung beachten.

Vorsicht

Vorsicht: Verschmutzungsempfindlicher Bereich

Das Berühren des Produkts oder Teilen davon mit blossen Händen erhöht die Desorptionsrate.

Saubere, fusselfreie Handschuhe tragen und sauberes Werkzeug benutzen.



Welle anschliessen

Vorsicht

Bei der Auslegung eines Drehantriebs darauf achten, dass die Drehdurchführung nicht das schwächste Glied der gesamten Einheit darstellt.

WARNUNG

Vorsicht: Belastungen der Drehdurchführung

Unzulässige Belastungen beschädigen die Drehdurchführung.

Die Kupplungsstücke müssen sich ohne Kraftaufwand auf die Welle schieben lassen. Beachten Sie die zulässigen Axial- und Radialkräfte (→ "Technische Daten").

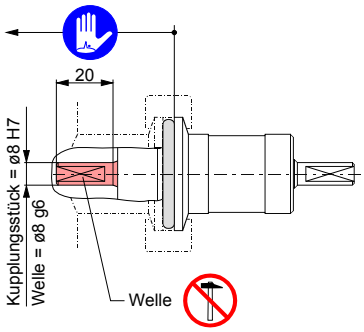
Vakuumseite

Vorsicht

Vorsicht: Verschmutzungsempfindlicher Bereich

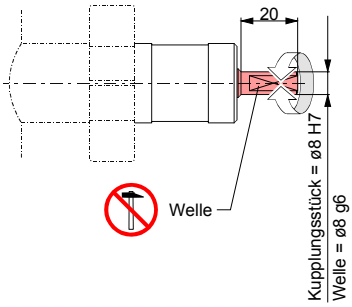
Das Berühren des Produkts oder Teilen davon mit blossen Händen erhöht die Desorptionsrate.

Saubere, fusselfreie Handschuhe tragen und sauberes Werkzeug benutzen.



Atmosphärenseite

Antriebsmöglichkeiten:
- manuell oder
- motorisch



Betrieb

Die Drehdurchführung ist nach dem Einbau betriebsbereit.

Ausbau

GEFAHR

Vorsicht: Kontaminierte Teile

Kontaminierte Teile können Gesundheits- und Umweltschäden verursachen.

Informieren Sie sich vor Aufnahme der Arbeiten über eine eventuelle Kontamination. Beim Umgang mit kontaminierten Teilen die einschlägigen Vorschriften beachten und die Schutzmassnahmen einhalten.

Vorsicht

Vorsicht: Vakuumkomponente

Schmutz und Beschädigungen beeinträchtigen die Funktion der Vakuumkomponente.

Beim Umgang mit Vakuumkomponenten die Regeln in bezug auf Sauberkeit und Schutz vor Beschädigung beachten.

Vorsicht

Vorsicht: Verschmutzungsempfindlicher Bereich

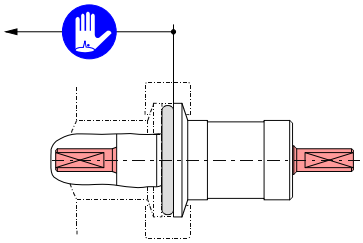
Das Berühren des Produkts oder Teilen davon mit blossen Händen erhöht die Desorptionsrate.

Saubere, fusselfreie Handschuhe tragen und sauberes Werkzeug benutzen.

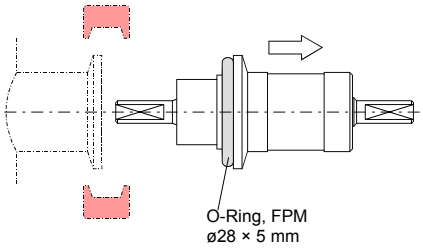
Vorgehen

1. Vakuumsystem belüften.

2. Kupplungsstücke auf der Vakuum- und Atmosphärenseite lösen.



3. Vakuumanschluss demontieren.



Instandhaltung

Bei sauberen Betriebsbedingungen ist das Produkt während seiner Standzeit wartungsfrei (→ "Technische Daten").

Wir empfehlen, Produkte zur Instandhaltung an Ihre nächstgelegene Inficon-Servicestelle zu senden.

Inficon übernimmt keine Verantwortung und Gewährleistung, falls der Betreiber oder Drittpersonen Instandhaltungsarbeiten selber ausführen.

Instandsetzung

Wir empfehlen, defekte Produkte zur Instandsetzung an Ihre nächstgelegene Inficon-Servicestelle zu senden.

Inficon übernimmt keine Verantwortung und Gewährleistung, falls der Betreiber oder Drittpersonen Instandsetzungsarbeiten selber ausführen.

Produkt lagern

Vorsicht

Vorsicht: Vakuumkomponente

Unsachgemässe Lagerung erhöht die Desorptionsrate und/oder führt eventuell zu mechanischer Beschädigung des Produkts.

Vakuumseitigen Teil des Produkts mit fettfreier Aluminiumfolie abdecken. Zulässige Lagertemperatur einhalten (→ "Technische Daten").

Produkt zurücksenden

WARNUNG

Vorsicht: Versand kontaminierter Produkte

Kontaminierte Produkte (z.B. radioaktiver, toxischer, ätzender oder mikrobiologischer Art) können Gesundheits- und Umweltschäden verursachen.

Eingesandte Produkte sollen nach Möglichkeit frei von Schadstoffen sein. Versandvorschriften der beteiligten Länder und Transportunternehmen beachten. Ausgefüllte Kontaminationserklärung beilegen.

Nicht eindeutig als "frei von Schadstoffen" deklarierte Produkte werden kostenpflichtig dekontaminiert.

Ohne ausgefüllte Kontaminationserklärung eingesandte Produkte werden kostenpflichtig zurückgesandt.

Produkt entsorgen

GEFAHR

Vorsicht: Kontaminierte Teile

Kontaminierte Teile können Gesundheits- und Umweltschäden verursachen.

Informieren Sie sich vor Aufnahme der Arbeiten über eine eventuelle Kontamination. Beim Umgang mit kontaminierten Teilen die einschlägigen Vorschriften beachten und die Schutzmassnahmen einhalten.

WARNUNG

Vorsicht: Umweltgefährdende Stoffe

Produkte oder Teile davon (mechanische und Elektrokomponenten, Betriebsmittel usw.) können Umweltschäden verursachen.

Umweltgefährdende Stoffe gemäss den örtlichen Vorschriften entsorgen.

Unterteilen der Bauteile

Nach dem Zerlegen des Produkts sind die Bauteile entsorgungstechnisch in folgende Kategorien zu unterteilen:

- Kontaminierte Bauteile

  Kontaminierte Bauteile (radioaktiv, toxisch, ätzend, mikrobiologisch, usw.) müssen entsprechend den länderspezifischen Vorschriften dekontaminiert, entsprechend ihrer Materialart getrennt und entsorgt werden.

- Nicht kontaminierte Bauteile

  Diese Bauteile sind entsprechend ihrer Materialart zu trennen und der Wiederverwertung zuzuführen.

Kontaminationserklärung

Die Instandhaltung, die Instandsetzung und/oder die Entsorgung von Vakuumgeräten und -komponenten wird nur durchgeführt, wenn eine korrekt und vollständig ausgefüllte Kontaminationserklärung vorliegt. Sonst kommt es zu Verzögerungen der Arbeiten.
Diese Erklärung darf nur von autorisiertem Fachpersonal ausgefüllt (in Druckbuchstaben) und unterschrieben werden.

1 Art des Produkts

Typenbezeichnung _____
Artikelnummer _____
Seriennummer _____

2 Grund für die Einsendung

_____
_____
_____

3 Verwendete(s) Betriebsmittel

_____
_____

4 Einsatzbedingte Kontaminierung des Produkts

toxisch	nein ❑	ja ❑
ätzend	nein ❑	ja ❑
mikrobiologisch	nein ❑	ja ❑ *)
explosiv	nein ❑	ja ❑ *)
radioaktiv	nein ❑	ja ❑ *)
sonstige Schadstoffe	nein ❑	ja ❑

*) Derart kontaminierte Produkte werden nur bei Nachweis einer vorschriftsmässigen Dekontaminierung entgegengenommen!

Das Produkt ist frei von gesundheitsgefährdenden Stoffen ja ❑

5 Schadstoffe und/oder Reaktionsprodukte

Schadstoffe oder prozessbedingte, gefährliche Reaktionsprodukte, mit denen das Produkt in Kontakt kam:

Handels-/Produktname Hersteller	Chemische Bezeichnung (evtl. auch Formel)	Gefahren-klasse	Massnahmen bei Freiwerden der Schadstoffe	Erste Hilfe bei Unfällen

6 Rechtsverbindliche Erklärung

Hiermit versichere(n) ich/wir, dass die Angaben korrekt und vollständig sind und ich/wir allfällige Folgekosten akzeptieren.
Der Versand des kontaminierten Produkts erfüllt die gesetzlichen Bestimmungen.

Firma/Institut _____
Strasse _____ PLZ, Ort _____
Telefon _____ Telefax _____
E-Mail _____
Name _____

Datum und rechtsverbindliche Unterschrift _____ Firmenstempel

Dieses Formular kann von unserer Webseite heruntergeladen werden.

Verteiler:
Original an den Adressaten - 1 Kopie zu den Begleitpapieren - 1 Kopie für den Absender

Herstellererklärung

im Sinne der Maschinenrichtlinie 98/37/EG, Anhang IIb.

Hiermit erklären wir, Inficon, dass die Inbetriebnahme der nachfolgend bezeichneten unvollständigen Maschine solange untersagt ist, bis festgestellt wurde, dass die Maschine, in die diese unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der EG-Maschinenrichtlinie entspricht.

Drehdurchführung

DN 25 ISO-KF

FRH025-H

Artikelnummer

214-302

Normen

Harmonisierte und internationale/nationale Normen sowie Spezifikationen:

- 89/392/EWG-Version 93/68/EWG .....
- EN 292-1+EN 292-2 / 9.91 .....

Unterschriften

Inficon AG, Liechtenstein

02. Mai 2000	02. Mai 2000
Hans-Christoph Gehlhar Produktmanagement	Hugo Frei Produktentwicklung

INFICON
Postfach 1000
FL–9496 Balzers
Liechtenstein
Tel +423 / 388 45 67
Fax +423 / 388 54 58
reachfl@inficon.com
www.inficon.com